

Wolfgang Tiefensee bemängelt die mangelnde Digitalisierung in Deutschland



Im W+M-Exklusiv-Interview antwortet Wolfgang Tiefensee, Thüringens Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft auf die Frage, welche Defizite aus der Krisenvorzeit uns jetzt besonders einholen: „Vor allem die mangelnde Digitalisierung in Deutschland, also auch in Thüringen. Der Breitbandausbau ist unbefriedigend, ein Dschungel an Insellösungen erschwert, anders als z.B. in Estland, ein kundenfreundliches E-Government, also eine moderne Verwaltungsdigitalisierung. Im Bildungssektor war E-Learning bisher ein Fremdwort, das Equipment für die Schüler- und Lehrerschaft ist ungenügend – hier rächen sich schwere Versäumnisse der letzten zwei Jahrzehnte. Wir investieren in diesem Sektor massiv, um die Rückstände aufzuholen.“ Lesen Sie das ganze Interview im W+M-Onlinemagazin.